

## Freiheit, die zweite

Und wieder einmal bekommen wir die FREIHEIT Stück für Stück GESCHENKT!

Keiner musste Repressalien für seine berechnete Forderung nach den freiheitlich-demokratischen Grundrechten erleiden.

Dieses Mehr an FREIHEIT bedeutet aber auch wieder ein Mehr an VERANTWORTUNG. Seien wir uns dessen bewusst. Das kann anstrengend sein. Nur dann hält die Freiheit auch in Zukunft.

Deshalb: Halten Sie bitte weiterhin die Abstands-, Hygiene- und Schutzregeln ein.

Der nun endlich öfter gesehene Mund-Nasen-Schutz ist nicht nur, wenn originell, ein nettes neues Accessoire, sondern im Besonderen der Ausdruck für VERANTWORTUNG zu seinem Gegenüber.

Überdenken Sie, wofür Sie die FREIHEIT nutzen wollen. Konsum ist sicher nur ein kleiner Teil davon.

Hoffen wir zudem, dass unsere Kinder bald wieder ihr Recht und ihre Pflicht auf Bildung umfänglich nutzen können.

Ich wünsche Ihnen Begegnungen, Erlebnisse und Gedanken, die Ihnen länger in guter Erinnerung bleiben.

Bitte bleiben Sie gesund!



Dr. med. Jörg Schneider,

Stadtrat & Ortschaftsrat  
FDP/Bürgerliste

www.fdp-ettlingen.de



Quasi immer im Baggerloch sein, das ist mit den neuen SSV-Masken jetzt möglich.

Foto: Nils Lösel

### Abt. Tennis

#### Tennisplätze wieder offen!

Seit Montag sind unsere Tennisplätze wieder eröffnet und die Sommerkurse beginnen diese Woche. Es gibt noch freie Plätze für alle Niveaus und jedes Alter.

Zur Koordination der Kurse oder zur Vereinbarung einer Schnupperstunde meldet euch bitte bei unserem Trainer Ludmil Roussanov unter 0179 56 88 716.

### Abt. Badminton

#### Virtuelle Stadtmeisterschaften



Plakat: R.S.

Da wir Badmintonfreunde und Sportbegeisterte dieses Jahr leider nicht zu unseren geliebten Stadtmeisterschaften begrüßen dürfen, möchten wir euch trotzdem das Feeling so gut es geht nahebringen. Deshalb haben wir uns entschlossen, die Stadtmeisterschaften trotzdem stattfinden zu lassen - nur dieses Mal virtuell!

Das bedeutet, dass JEDER die Chance hat sich den Titel „Ettlinger Stadtmeister“ zu sichern. Dabei nehmt Ihr mit der Anmeldung automatisch an der wie auch in der Realität sehr beliebten Preistombola teil. Wir hauen wieder einige Knallerpreise raus! Die Verlosung werden wir dann am 7. Juni live auf Facebook und/oder Instagram übertragen. Zusätzlich zu der unglaublich

## Vereine und Organisationen

### SSV Ettlingen 1847 e.V.

#### Freiluftangebot im Sportpark

„Sport mit Abstand“ - unter diesem Motto möchte die SSV demnächst mit einem Trainingsprogramm für alle Altersgruppen starten. Nach den neuen Verordnungen darf der Freiluftsport unter bestimmten Gegebenheiten wieder aufgenommen werden. Unsere weitläufigen Sportflächen im Sportpark Baggerloch ermöglichen uns, ein Bewegungs- und Gesundheitsprogramm an der frischen Luft anzubieten.

Ein Konzept wird ausgearbeitet und samt Regelwerk und Trainingszeiten unter [www.ssv-ettlingen.de](http://www.ssv-ettlingen.de) veröffentlicht, dort ist auch die Anmeldung für das wöchentliche Kleingruppentraining möglich. Es wird für alle Altersgruppen sowie für Anfänger und Fortgeschrittene etwas dabei sein. Lauftraining, Fitnesskurse und Sportartübergreifende Grundlagenausdauer werden von uns angeboten. Alle Kurse werden von unseren ausgebildeten Übungsleitern angeleitet und wir sind zuversichtlich, bald starten zu können. Lasst uns den Sportpark wiederbeleben und gemeinsam Sport treiben. Wir freuen uns schon auf zahlreiche Anmeldungen.

### Abt. Jugendfußball

#### Jugend C1

#### Schutzmaskenaktion gestartet!

Wem die herkömmlichen Schutzmasken mittlerweile schon zu langweilig geworden sind, für den gibt es ab sofort die Möglichkeit hochwertige SSV-Ettlingen-Schutzmasken zu kaufen!

Damit seht ihr beim Einkaufen und Bahnfahren nicht nur gut aus, sondern unterstützt auch noch unseren Verein.

Denn die Aktion läuft unter dem Motto „Schützen und unterstützen“! Pro verkaufter Maske gehen 5 € direkt an den Verein, um diesem in dieser schwierigen Zeit finanziell zu helfen. Gemeinsam mit dem bayerischen Unternehmen Merchino wurden hierfür extra eigene Designs im SSV-Stil entworfen. Ihr erreicht den Shop unter <http://ssvettlingen.merchino.shop/>.

Die SSV-Masken kosten 12,50 €, dazu gibt es einfarbige, neutrale Masken für 10 € zu erwerben, von denen genauso 5 € als Soforthilfe an die SSV Ettlingen gehen. Seid mit dabei und verbreitet die Aktion durch das Tragen der Maske in unserer Stadt.

Wir freuen uns über jeden, der ab sofort das SSV-Logo im Gesicht trägt!

lichen Spannung könnt Ihr also noch unseren reizenden Losfeen bei der Arbeit zusehen. Ab 5 € seid Ihr dabei (oder einem höheren Betrag eurer Wahl)! Dafür gibt's dann die Teilnahme an der Verlosung und eine Siegerurkunde. Wenn Ihr uns noch etwas mehr unterstützen wollt, könnt Ihr auch das Premium-Paket für 20 € nehmen. Da sind dann zusätzlich noch ein Freigetränk und die Teilnahme für eine Disziplin für eine Person für die Stadtmeisterschaften im Juni 2021 dabei. Für die Teilnahme könnt Ihr entweder den jeweiligen Betrag direkt per PayPal unter [stadtmeisterschaften-ettlingen@web.de](mailto:stadtmeisterschaften-ettlingen@web.de) überweisen, oder, solltet ihr PayPal nicht nutzen, schreibt uns unter der genannten Adresse ([stadtmeisterschaften-ettlingen@web.de](mailto:stadtmeisterschaften-ettlingen@web.de)) eine Mail und wir senden euch die Kontodaten zu. Anmeldeschluss ist der 06.06., 23.59 Uhr. Also nichts wie los! Lasst euch die Chance auf diesen renommierten Titel „Ettlinger Stadtmeister“ nicht entgehen!!! Bleibt gesund und hoffentlich sehen wir uns bald auf dem Feld wieder!

## TSV Ettlingen

### In Zeiten von Corona

Die Corona-Pandemie hat den Alltag eines jeden von uns verändert und viele Maßnahmen erfordert, die es so noch nicht gegeben hat. Auch bei uns im TSV hat sie ihre Spuren hinterlassen: Nicht nur, dass der gesamte Sportbetrieb lahm gelegt ist, weil Hallen und Bäder wie alle Sportstätten geschlossen sind. Doch wer sich als Kind zu wenig bewegt, bei dem besteht ein hohes Risiko, dass er dies auch als Erwachsener tut. Bewegung und Sport sind damit nicht nur ein Ausgleich zur Alltagsbelastung, sondern integrativer Bestandteil eines bewegten und gesunden Lebens. Der Körper ist leider schnell darin, seine Ressourcen abzubauen. Das hat Auswirkungen auf die Fitness, das Herz- und Kreislauf- und das Atemsystem, auf den Stoffwechsel, das seelische Gleichgewicht nicht zu vergessen. Bewegung, Sport und Spiel bringen also Lebensqualität und sind damit unentbehrlicher Bestandteil eines funktionierenden Gemeinwesens. Gemeinsames Sporttreiben hat für Jung und Alt einen unschätzbaren positiven sozialen Wert. Das Wohlbefinden ist momentan jedoch durch erlassene Beschränkungen gestört. Nicht nur, denn es ist unstrittig, dass viele gewohnte Aktivitäten beim Sport und im sozialen Umfeld künftig nur nach angepassten Regeln möglich sein werden. Um aber den persönlichen und gesellschaftlichen Mehrwert zu erhalten, befassen sich Sportbünde und Verbände damit, wie dies von staten gehen und von den Vereinen umgesetzt werden kann. Beim TSV ist keine totale Sportpause, weil alle Mitglieder an einem in den Alltag integrierten Fitness-Programm unter Begleitung zweier Übungsleiter mitmachen können. Am Ende der Challenge winken Pokale! Die sportliche Leitung bereitet den im Oktober hoffentlich wieder beginnenden nächsten Rundenspiel-

betrieb vor. Die Verantwortlichen im Verein darauf, die Jahresversammlung ggf. virtuell oder schriftlich durchführen zu müssen. Den Einnahmeverlusten durch die Einstellung des Wettkampfbetriebs und abgesagte Veranstaltungen muss ebenfalls begegnet werden. Die Mitglieder werden regelmäßig per E-Mail informiert und erhalten Geburtstagsgrüße. Alle warten aber auf das grüne Licht der Politik - wie auch immer -, um dann starten zu können. Momentan können allenfalls unsere einzeln fahrenden Kanuten aufs Wasser, weil unter freiem Himmel und kontaktfrei. Für die übrigen Betätigungsfelder müssen alle Aktiven durch ihr weiteres striktes Einhalten der Gesundheitsschutzregelungen dazu beitragen, dass bald auch hierfür Lösungen möglich gemacht werden können.

### Abt. Basketball

#### Planungen für Basketballsaison 2020/2021 begonnen

Auch wenn aktuell kein Trainingsbetrieb stattfinden kann und die Basketballsaison abrupt beendet wurde, planen wir für die neue Saison. In diesen Zeiten natürlich alles per Videokonferenz.

Am letzten Freitag hat sich die Leitung der Basketballabteilung zusammenschaltet und zuerst einmal auf die vergangene Spielzeit zurückgeblüht. Hier gab es - wie jedes Jahr - wieder Erkenntnisse, die man in die Planungen mit einfließen lassen will.

Wichtig war zuerst, festzulegen, mit wie vielen Mannschaften man nach dem Sommer in den Spielbetrieb - sofern er dann schon beginnt - starten könnte. Dies im Besonderen, da laut aktueller Verbandsvorgabe einige Mannschaften bereits bis Ende Mai gemeldet werden müssen. Dadurch, dass im Jugendbereich sich in jeder neuen Saison die Altersgruppen in den Mannschaften neu zusammensetzen, muss auch hier überlegt werden, mit wieviel Mannschaften gestartet werden kann.

Aber das drängendste Thema war der Trainingsbetrieb. Was kann bzw. darf angeboten und durchgeführt werden, sobald es entsprechende Lockerungen gibt. Hier planen wir, natürlich mit einem entsprechenden Hygienekonzept und einer amtlichen Freigabe vorausgesetzt, die ersten kontaktlosen Trainingseinheiten in Kleingruppen im Freien. Wie diese aussehen werden - und in welchem Umfang - werden wir dann über unsere Webseite [www.tsv-ettlingen.de](http://www.tsv-ettlingen.de) mitteilen. Der ganze Verein und natürlich im Besonderen die Trainer und Spieler hoffen, dass es so bald wie möglich wieder losgehen und trainiert werden kann.

### Basketball-Jugend

#### Live-Training auf Youtube

Die Jungs der U16-Mannschaft haben aus der TSV-Challenge direkt ein Bootcamp werden lassen!

Trainer Markus Kubutat fühlte sich von seinem Fitnessstudio während der Corona-Krise ziemlich im Stich gelassen - es wurden keinerlei digitale Aktivitäten angeboten oder

sich um eine transparente Kommunikation bemüht. Das wollte Markus seiner eigenen Mannschaft anders vorleben. Gesagt, getan! Die Idee: Zu den gewöhnlichen Trainingszeiten einen Live Stream auf YouTube starten. Der Vorteil des Live Streams ist, dass der Termin fix ist, an dem die Übungen stattfinden und man so nur die Wahl zwischen „ja oder nein“ hat und nicht „später irgendwann“. Die Übungen sind aufgeteilt in Warm-Up, Hauptteil und Cool-Down/Dehnen. Die Gesamtdauer erstreckt sich über 45 bis 60 Minuten. Jedes Training richtet sich an bestimmte Abläufe oder Muskelgruppen.

Am 21. April startete das erste virtuelle Training, diese Woche geht das Bootcamp schon in die 7. Runde!

Durchschnittlich sind zwischen 6 und 18 Zuschauern live dabei. Im Nachhinein können die Videos auch nochmal angesehen werden, wem zwei Mal Training pro Woche zu wenig sein sollte.

Eine sehr coole Alternative, um die fehlende Trainingszeit sinnvoll zu nutzen!



*Intervall-Aufgaben gehören zu jeder Trainingseinheit.*

## TSG Ettlingen

### Start der Jugendgarde mit neuem Namen im Mai

„Alles neu macht der Mai!“, so heißt es in einem traditionellen Frühlingslied von Hermann Adam von Kamp aus dem Jahre 1829 ... Ganz so alt ist unsere TanzSportGarde Ettlingen dann doch noch nicht. Aber dennoch haben wir für alle zum Maianfang eine tolle Neuigkeit! Unsere Jugendgarde zieht ihre „großen Schwestern“ nach und bekommt ab dieser Kampagne genauso wie die Smaragdgarde und die Saphirgarde einen schönen neuen Namen in Anlehnung an einen Edelstein. Und was bietet sich da nach Smaragd und Saphir noch an? Richtig, der Rubin! Unsere Jugendgarde heißt ab dieser Kampagne Rubingarde! Somit können nun alle Garden der TSG Ettlingen wie Edelsteine auf der Bühne strahlen und mit Stolz ihre beiden Heimatvereine repräsentieren. Unsere kleinen Rubinchen trainieren schon fleißig zuhause mit vielen Videos und freuen sich darauf, ihren neuen Namen bei vielen Auftritten und Turnieren bekannt zu machen. Wir stehen in den Startlöchern, um wieder eine tolle Kampagne mit unserer Rubingarde zu erleben. Willst du auch dabei sein? Dann melde dich bei uns unter [trainer@tsg-ettlingen.de](mailto:trainer@tsg-ettlingen.de). Du bist jederzeit herzlich willkommen.

## Ski-Club Ettlingen

### Wiederöffnung des Restaurants

Nachdem die Plätze ja seit Montag wieder bespielt werden dürfen, können wir nun auch verkünden, dass das Restaurant Olympos den Biergarten/die Terrasse am 18.05. und das Restaurant ab 25.05. wieder aufmachen. Es gelten die vom Land verordneten Maßgaben. Genauere Infos auch unter 0176 61237722.

## Hundesportverein Ettlingen e.V.

### Es kann wieder los gehen!

Endlich dürfen wir unseren Übungsbetrieb wieder aufnehmen.

### Ab Samstag, 16.05. werden wir wieder offiziell starten!

Aufgrund der aktuellen Situation wird das Training mit einigen Auflagen verbunden sein, die wir Euch in Kürze auf unserer Homepage [www.hsv-ettlingen.de](http://www.hsv-ettlingen.de) und unserer Facebook-Seite mitteilen werden.

## GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

### Aktuelle Planungen

Liebe Sängerinnen und Sänger alle Liedertafelchöre, der Vorstand hofft, es geht Ihnen und Euch allen den Umständen entsprechend gesundheitlich, familiär und wirtschaftlich soweit gut. In der achten Woche ohne Chorproben und gesellige Zusammenkünfte sehnen wir uns mittlerweile alle wieder nach gemeinsamen Treffen und Singen, nach Proben und Auftritten – kurz: nach einem normalen und regen Vereinsleben.

Leider ist dieses zurzeit noch nicht in Aussicht. Wie aus den Medien bekannt ist, gelten die Kontakt- und Versammlungsverbote weiterhin gemäß der aktuell gültigen Landesverordnung bis mindestens 15. Juni. Seit dem 14. März ist von der Stadt Ettlingen die Benutzung sämtlicher städtischer Räume bis auf Weiteres untersagt, so auch für uns die Nutzung des Casinos und unserer Vereinsräumlichkeiten.

### Wie geht es nun weiter?

Eine Planung, wann die Proben in unseren Chören wieder beginnen können, ist derzeit sehr schwer. Wir alle müssen abwarten, was uns die Politik auf Bundes- und Landesebene vorgibt und wie sich die Maßnahmen zur Corona-Krise weiterentwickeln.

### Was gibt es Konkretes?

Mehrere Veranstaltungen wurden abgesagt, einige verschoben:

- Die Mitgliederversammlung, die für den 25. März geplant war, mussten wir absagen. Diese werden wir nach der Sommerpause nachholen. In diesem Jahr stehen keine turnusmäßigen Wahlen an, sodass wir die Versammlung relativ kurzfristig, aber rechtzeitig ankündigen werden.

- Der Ausflug nach Überlingen und die Auftritte auf dem für 11. Juli geplanten Landesmusikfestival entfallen leider ersatzlos. Unkosten sind uns dadurch keine entstanden.
- Das traditionelle interne Sommerfest aller Chöre vor den Sommerferien muss leider auch entfallen.
- Das Marktfest Ende August wurde abgesagt. Die Aktivitäten des Stammchors und vocalis entfallen damit natürlich genauso wie die dadurch geplanten Einnahmen!
- Die jährlichen Beitragsabbuchungen für alle Mitglieder werden in den kommenden Wochen erfolgen.

### Zu den einzelnen Chören:

#### Stammchor:

Sobald es möglich ist, werden die Proben wieder beginnen evtl. auch während der Sommerferien.

Die traditionellen Ferienproben in verschiedenen Gaststätten werden von Ingrid Zimmer-Eble geplant werden, sobald die Gastronomie wieder öffnen darf.

#### Konzertchor:

Das geplante Konzert mit dem Requiem von Fauré und anderem soll wie geplant am 31. Oktober stattfinden.

Dazu wird Frank Aranowski Proben in den Sommerferien sowie noch ein Probewochenende anbieten, um die ausgefallenen Proben zu kompensieren.

#### vocalis:

Mercedes Guerrero bietet dem Chor in der Krisenzeit verschiedene Unterstützungen an: Jeden Mittwoch gibt es für einzelne Stimmen Onlineproben über eine Videokonferenz und fürs Einsingen erstellte sie mehrere Videos, die an alle Sänger\*innen versendet wurden. Der geplante Konzerttermin im April 2021 bleibt bestehen.

#### Liedertreff:

Der Liedertreff muss natürlich auch bis auf Weiteres entfallen.

Geplant ist, nach den Sommerferien Mitte September wieder montags damit fortzufahren. Eine rechtzeitige Ankündigung wird erfolgen.

Über Änderungen und Neuerungen in der Liedertafel wird Markus Bader unverzüglich informieren! Er freut sich darauf, dass wir uns bald alle gesund wiedersehen und wieder gemeinsam singen können.

Alle aktiven und fördernden Mitglieder erhalten die aktuellen Informationen auch direkt, falls Sie dem 1. Vorsitzenden ihre E-Mail-Adresse mitteilen.

## Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Mindestens bis Ende Mai fällt unser Programm weiterhin aus. Dies betrifft mittwochs den Sektionssport, die Wanderung und das Schnupperklettern am 17.5. sowie die Belegung der Schönbrunner Hütte.

Die Geschäftsstelle in Ettlingen ist per Mail unter [info@dav-ettlingen.de](mailto:info@dav-ettlingen.de) oder dienstags von 17 - 19 Uhr telefonisch unter 07243 / 78 1 99 erreichbar.

### Radtour: Germersheim



Festungsanlage Germersheim

Dieses Mal gibt es den Tipp für eine Radtour bei uns in der Region, aber bitte auch diese unter Einhaltung der Corona-Regeln.

Aus dem ursprünglichen Fischerort am Rhein ist über die vergangenen Jahrhunderte eine Römersiedlung, dann eine königlich bayrische Festung, ein Militärstandort und schließlich eine moderne Wohn- und Industriestadt geworden, die sich zu einem lebenswerten Zentrum im Südwesten entwickelt hat. Heute noch kann man die beeindruckenden Festungsanlagen bewundern.

Ein Grund, mit dem Rad nach Germersheim zu fahren. Am besten gestaltet man diese Radtour als Rundtour und fährt auf der Pfälzer Seite hin und in Baden-Württemberg zurück. Es sind etwa 60 km von der Rheinbrücke bei Knielingen ohne nennenswerten Steigungen. Die Radwege sind auf beiden Seiten gut ausgeschildert.

## Stephanus-Stift am Robberg

### Spende von selbstgenähtem Mund-Nasen-Schutz

Am 04. Mai wurde ein ganzer Karton voll mit selbstgenähten Schutzmasken an die Bewohner des Stephanus-Stift am Robberg übergeben.

Diese wurden von den Erzieherinnen der AWO Kindertagesstätten Regenbogen 1&2 gefertigt.

Alle Schutzmasken haben einen eingefassten Draht an der oberen Kante, so dass die Schutzmaske optimal an die Nase angelegt werden kann.

Der MNS kam wie gerufen; dürfen doch Bewohner nun wieder mit einem Angehörigen kurze Spaziergänge unternehmen.



Hr. Asché mit Bewohnern und Sozialem Heimdienst



Überreicht wurden die Schutzmasken durch Stadtrat René Asché.

Er ist stellvertretender Vorstand und KiTa-Beauftragter der Ettlinger Arbeiterwohlfahrt.

Wir danken allen, die an dem Mund-Nasen-Schutz mitgewirkt haben.

Schön, dass in diesen nicht einfachen Zeiten unsere Senioren unterstützt werden.

## DGB Ortsverband Ettlingen/Malsch/Albtal

### Sofortige Aussetzung der Abbuchung der ScoolCard-Abos

Der DGB Ortsverband Ettlingen unterstützt zusammen mit dem DGB Kreisverband Karlsruhe-Land die Forderung der Elternbeiräte der Schulen im Stadt- und Landkreis Karlsruhe für einen Abbuchungsstopp für ScoolCards.

Die Eltern fordern die sofortige Aussetzung der Abbuchungen der ScoolCard-Abos während der vollständigen und teilweisen Schulschließung. Aus Beispielen in anderen Verbänden - u.a. dem Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS) - ist erkennbar, dass dies eine sinnvolle Möglichkeit ist, den von Minister Herrmann versprochenen finanziellen Ausgleich unkompliziert und angemessen zu vollziehen. Vor mehr als einer Woche haben einige Verbände bzw. Landkreise in Baden-Württemberg entschieden, auf diesem Weg die Elternanteile für mindestens einen Monat zu übernehmen. Es ist davon auszugehen, dass genauso lange auch die Entscheidungsträger im Bereich des Karlsruher Verkehrsverbundes (KVV) darüber diskutieren.

Da der KVV nur ausführendes Organ ist, ist es die Entscheidung der den KVV tragenden Städte, Gemeinden und Landkreise, an die sich dieser Appell richtet. Von Eltern, die teilweise durch Kurzarbeit, weggefallene Aufträge oder Arbeitslosigkeit massiv unter den Folgen der Corona-Krise leiden, monatliche Beiträge für Leistungen zu verlangen, die sie oder ihre Kinder nicht in Anspruch nehmen dürfen, ist nicht in Ordnung. Wenn der Verkehrsminister dieses mit der Forderung nach Solidarität begründet, missbraucht er die Situation, um von eigenen Verfehlungen abzulenken.

Es ist nicht Aufgabe der Eltern, den ÖPNV zu sichern. Sollte nicht kurzfristig die Abbuchung der Abos gestoppt werden, entsteht ein immenser Aufwand für eine Rückabwicklung. Es kann als sicher angenommen werden, dass in Kürze Politik oder Gerichte entscheiden, dass den Eltern ihr Eigenanteil selbstverständlich zusteht.

Der DGB fordert daher mit den Eltern, die Abbuchungen für die ScoolCard sofort bis auf Weiteres auszusetzen. Nur so bleibt Eltern, Verwaltungen und dem KVV ein immenser bürokratischer Aufwand erspart – und die Eltern erhalten endlich ein Zeichen, dass Elternrechte bei der Nahverkehrs-Finanzierung nicht in Corona-Zeiten noch weiter eingeschränkt werden.

## Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

### Fritz Strauss – der unbekannte Bürgermeister?

Am 8. Mai haben wir zum 75. Mal den Tag der Befreiung vom NS-Regime und das Ende des Zweiten Weltkriegs gefeiert. Was den meisten Ettlینگern nicht bekannt ist: Ettlingen hatte in den ersten Nachkriegsmo-naten einen jüdischen Bürgermeister, Fritz Strauss, mit dem einige in der Stadt nicht einverstanden waren. Als Bürgermeister war Strauss nicht lange tätig. Das ist einer der Gründe dafür, dass ihn heute nur noch wenige kennen. Eine größere Rolle spielten aber die Ereignisse der Jahre 1945 – 1948, die in und um Ettlingen für viel Aufregung sorgten. Strauss wurde in der Nazi-Diktatur aus rassistischen Gründen verfolgt und um seine Existenz gebracht. Einige seiner Familienmitglieder und Freunde konnten sich gerade noch durch ihre Emigration in Sicherheit bringen, seine Schwester und seinen Schwager ermordeten die Nazis im Konzentrationslager Auschwitz. Strauss erhoffte sich in der Nachkriegszeit einen Ausgleich für das Unrecht, das den Juden und anderen Verfolgten des Nazi-Regimes widerfahren war. Zwischen 1946 und 1948 kam es in Ettlingen zwischen Strauss, seinen Unterstützern und seinen Gegnern zu einer regelrechten Schlammschlacht. Im Mittelpunkt der Debatte standen die Entnazifizierung und die Frage nach Schuld und Moral nach dem Ende der Nazi-Zeit. Der frühe Tod von Fritz Strauss beendete schließlich den öffentlich ausgetragenen Streit. Danach senkte sich das große Schweigen über die Geschehnisse der Nachkriegszeit. Viele Details der damaligen Vorgänge sind deshalb bis heute im Dunkeln. Mit großem zeitlichem Abstand war in der Öffentlichkeit immer wieder mal von Strauss die Rede – aber es waren vor allem die immer gleichen Geschichten, die über ihn kursierten. Sie sind bis heute in Ettlingen zu hören und zu lesen: Er sei ein rachsüchtiger Jude gewesen, der mit Kriminellen und Kommunisten verbündet gewesen sei, er hätte nur an sich und seine Freunde gedacht und den Ettlینگern übel mitgespielt. Bis heute dient als Informationsquelle über Fritz Strauss vor allem das, was sich die Ettlinger in der Vergangenheit über ihn erzählt und in unterschiedlichen Versionen weitergegeben hatten – das Gerücht über den Juden Strauss. Ob diese Geschichten den Tatsachen entsprechen, wurde nicht überprüft. Historische Quellen aus den Archiven hat niemand herangezogen. Der Antisemitismus, der auch nach 1945 weiter fortbestand, wurde so von Generation zu Generation weitergegeben. Wer eine historisch fundierte Geschichte zu Fritz Strauss lesen möchte: **Die Historikerin Gundula Axelsson hat 2015 im Ettlinger Jahrbuch 365 ° erstmals einen längeren Beitrag über Fritz Strauss und die Ereignisse bis zum Juni 1945 geschrieben und dafür zahlreiche bislang unbekannte**

**Quellen benutzt.** Zur Zeit schreibt sie für das Kreisarchiv an einer Publikation über die Nachkriegszeit im Landkreis Karlsruhe. Sie wird darin Einblicke in die Rolle von Fritz Strauss und seinen Gegnern in dieser weitgehend unbekannt Geschichte geben.



Foto: [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Judenstern\\_JMW.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Judenstern_JMW.jpg)

## Deutsch-Russische- Gesellschaft

### Gedenken an das Kriegsende vor 75 Jahren

Der **8. Mai** ist als Tag der Befreiung in verschiedenen europäischen Ländern ein Gedenktag, an dem als Jahrestag zum 8. Mai 1945 der bedingungslosen Kapitulation der deutschen Wehrmacht und damit des Endes des Zweiten Weltkrieges in Europa und der Befreiung vom Nationalsozialismus gedacht wird.

Vor 35 Jahren würdigte der damalige Bundespräsident Richard von Weizsäcker bei seiner vielbeachteten Rede im Bonner Bundestag den 8. Mai 1945 auch für uns Deutsche als „Tag der Befreiung“.

Auf dem Bruchhausener Friedhof befindet sich das Grab von 5 bei der Schlacht um Sevastopol im Juni 1942 gefangen genommenen russischen Soldaten. Diese wurden zur Zwangsarbeit in das damalige Reichsbahn-lager nach Bruchhausen gebracht und sind dort im selben Jahr auf der Flucht erschossen oder zu Tode gekommen.

Im Juli 2016 wurden auf Initiative des Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis Stolpersteine für diese Zwangsarbeiter verlegt.

Anlässlich des 75. Jahrestages des Kriegsendes versammelte sich eine Delegation der Deutsch-Russischen-Gesellschaft vor der Gedenkstätte und legte ein Blumengebinde nieder.



## Bürgerverein Neuwiesenreben

### Walking beim Bürgerverein

Ab Montag, 11.05. kann wieder gewalkt werden. Frau Dubac startet wie gewohnt um 9 Uhr am Berliner Platz. Bei mehr als 4 Teilnehmern wird eine 2. Gruppe gebildet, damit man in kleinen Gruppen mit großen Abständen walken kann. Wer mit Maske walken will, kann das natürlich auch tun. Wir freuen uns auf rege Beteiligung.

## Art Ettlingen

### Höhepunkt des Wohltätigbasars

Da aus Gründen der Corona-Krise Galerien erst ab dem 18. Mai wieder geöffnet werden dürfen, hatten die Mitglieder des Kunstvereins Art Ettlingen in den Räumen ihrer Galerie in der Kronenstr. 5 kurzerhand einen Wohltätigkeitsbasar eröffnet, in dem sie persönliche Spenden verschiedenster Art in der Galerie verkaufen, um so unterstützend während der Corona-Krise aktiv zu sein.

Der Galerie-Betrieb mit Ausstellung und Verkauf von Gemälden und Skulpturen beginnt am 21. Mai. Deshalb hat sich der Vorstand entschlossen, ab sofort eine Verlosung von Bildern zu organisieren, die sich mit dem aktuellen Thema beschäftigen.

### Ab Samstag, 9. Mai werden in der Galerie 5 Bilder zum Verlosen ausgestellt.

Für 5 € erhalten sie ein Los. Sie wählen ihr Lieblingsbild aus, kreuzen es auf ihrem Los an, notieren ihren Namen und Telefonnummer und geben das Blatt in der Galerie ab. Diese Aktion läuft bis Samstag, 16. Mai. Ab 14.30 Uhr werden dann in der Galerie öffentlich die Lose mit den Namen der Gewinner gezogen und die Glücklichen benachrichtigt.

So haben sie die Chance für eine Spende von 5 Euro ein Bild zu gewinnen, das sonst teuer verkauft werden würde.

Mit dieser Aktion beendet der Kunstverein Art Ettlingen seinen Wohltätigkeitsbasar, der zusammen mit dem Gabentisch und der Verlosung einen Beitrag für die in Corona-Zeiten entstandenen Nöte verschiedenster Art in unserer Stadt etabliert wurde.

### Helfen Sie mit 5 Euro und sind dabei!



## AWO Kita Regenbogen 1

### Schwere Zeiten!

Leider habt Ihr schon lange nichts mehr von uns gehört.

Hier mal ein kleines Statement, was sich bei uns in der Kita tut, trotz der für uns alle schweren Zeiten.

In einigen Bereichen wurden die Böden neu verlegt, wir haben fleißig geputzt und die Spielbereiche neu eingerichtet.

Für den Außenbereich haben wir ein neues Spielhaus bekommen, das nur darauf wartet, eingeweiht zu werden.

Die Portfolios wurden auf den neuesten Stand gebracht und es wurden viele, viele Gesichtsmasken genäht, um umliegende soziale Einrichtungen damit zu versorgen.

Da wir ein „Haus der kleinen Forscher“ sind, haben wir an einigen online Fortbildungen teilgenommen und dabei viele Ideen gesammelt, sowie Hintergrundinfos erhalten.

Es gibt regelmäßig einen Newsletter, in dem die Kinder und ihre Eltern immer wieder auf dem neuesten Stand gehalten werden. Außerdem sind in dem Schreiben Ideen enthalten, was man zu Hause so alles machen kann. Diese beinhalten Spielideen, Basteltipps, Lieder und vieles mehr.

Es gab Langeweiletüten und Sonnenblumenkeimlinge, die vor der Kita abgeholt werden konnten.

Zu Ostern und Muttertag gab es eine kleine Überraschung, die wir jedem in den Briefkasten geworfen haben.

Wer uns einmal live sehen möchte, darf gerne unter [www.regenbogen-ettlingen.de](http://www.regenbogen-ettlingen.de) schauen, da sind auch einige Beschäftigungsmöglichkeiten, wie Bilderbuchvorstellungen, Experimente, Lieder, ... zu sehen. So haben die Kinder die Möglichkeit, uns wenigsten aus der Ferne zu sehen.

Einige Kinder sehen wir bald in der Notbetreuung und auch für alle anderen gilt, wir freuen uns auf Euch und warten darauf, endlich wieder mit allen durchstarten zu können.

Hoffentlich auf bald, Euer Kitateam

## Markgräfin-Augusta-Frauenverein e.V.

### Kindergarten St. Elisabeth Mühlenstraße

#### Kinderhaus-Steinschlange

Momentan ist alles anders. Für euch Kinder, für Sie als Eltern und auch für uns Erzieher/innen. Der Coronavirus hat unsere Welt ganz schön auf den Kopf gestellt und bestimmt momentan unseren Alltag. Immer wieder gibt es neue Regeln, an die wir uns halten müssen und die uns täglich vor neue Herausforderungen stellen. Wir alle vermissen den Kontakt zu unseren Familien und Freunden und freuen uns schon auf die Zeit, wenn wieder Normalität in unseren Alltag einkehrt. Bis dahin heißt es: durchhalten, Regeln be-

achten und vor allem - gesund bleiben! In der Notbetreuung des Kinderhauses haben wir letzte Woche über das „Danke“-Sagen gesprochen. Im Zuge dessen möchten wir auch allen Familien ein riesengroßes „Danke schön“ aussprechen. Ganz gleich, ob Sie Ihr Kind in unsere Notbetreuung gegeben haben oder ob Sie Ihr Kind zu Hause betreuen. Danke, dass Sie täglich alles geben, um Arbeit, Alltag und Familienleben unter einen Hut zu bekommen. Danke für Ihre Geduld und danke, dass Sie sich immer wieder tolle Dinge einfallen lassen, um Ihren Kindern den ungewohnten Alltag zu verschönern!

Auch wir haben uns etwas Tolles für euch ausgedacht:

*Eine kleine Schlange wird früh am Morgen wach.*

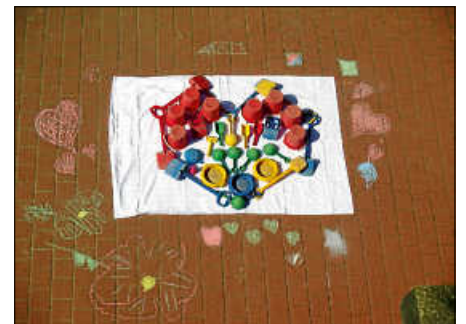
*Sie räkelt sich und streckt sich, doch fühlt sie sich noch schwach.*

*Dass die Schlange wachsen kann, legt ihr Kinderhauskinder bunte Steine dran.*

*Darüber freuen sich alle sehr und hoffen auf baldige Wiederkehr.*

Die Aufgabe ist nun folgende: Sucht euch zu Hause einen wunderschönen Stein und malt ihn an, wie es euch gut gefällt. Vergesst nicht, euren Namen darauf zu schreiben! Dann könnt ihr mit Mama oder Papa einen gemütlichen Spaziergang zum Kinderhaus unternehmen und euren Stein auf unsere große Mauer legen. Wenn dann ganz viele Kinderhauskinder ihre Steine auf der Mauer aneinanderlegen, entsteht bald eine laaange „Schlange“. Auf den Schultern von Mama oder Papa seid ihr dann hoch genug, um die kunterbunte „Kinderhaus-Steinschlange“ zu sehen. Den Kopf der „Schlange“ gestalten wir Erzieher/innen. Wie sind schon ganz gespannt auf das Ergebnis und freuen uns darauf, euch über die Mauer einmal wieder zu winken zu können.

Viele liebe Grüße und bleibt gesund!



Herzliche Grüße aus dem Kinderhaus

Foto: Kinderhaus St. Elisabeth

## Freier Kindergarten

### Und plötzlich war der Kindergarten zu...

So oder so ähnlich könnte die Geschichte „Corona-Zeit im Kindergarten“ beginnen. Es war für alle eine Umstellung von 0 auf 100 – nicht nur für das pädagogische Team der Einrichtung, nicht nur für die Kinder, sondern auch für die Eltern. Bereits nach wenigen Tagen wurde allen der elterliche Rollenkonflikt



bewusst: Vater/Mutter – Lehrer – Erzieher – Arbeitnehmer... Die Aufgaben der Familie und der komplette Alltag veränderte sich.

Jetzt ist das Kindergärtnern also nur noch Elternaufgabe? Das sehen wir anders – trotz Corona und der KiGa-Schließung wollten wir weiterhin an unserer Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mitwirken. So entschied sich das pädagogische Team für das Angebot an die Eltern, den Kontakt auf verschiedene Weisen aufrechtzuerhalten. Die individuelle Kontaktpflege erfolgt z. B. per Telefon – mit den Kindern und Eltern austauschen über Neuigkeiten, Erlebtes, aber auch Entwicklungsgespräche werden über das Telefon besprochen. Anliegen der Eltern können ebenso per Mail an die jeweiligen betreffenden Erzieher/innen herangetragen werden. Haustür-Besuche finden vereinzelt statt, denn gerade auch bei den jüngsten Kindern sehen wir unsere Beziehungspflege als wichtige Aufgabe an. Wir verschicken Sprachnachrichten und bringen die Portfolios zu den Kindern nach Hause. Es werden Elternbriefe und Anregungen versendet, z. B. für ein Projekt für Zuhause zum Thema Kindergarten. Hintergrund hierfür ist der Wiedereinstieg in den Kindergarten während oder „nach“ der Corona-Zeit – um für die Kinder einen sanfteren Übergang zu schaffen. Das Team zeigt in dieser Zeit ein hohes Maß an Schaffenskunst, denn was bisher alles an Ideen für die Kinder und Familien zusammenkam, zeigt sich unter anderem auf der Homepage. Denn Dank unseres KiGa-Administrators, der eigens für all die Dokumente, Videos (Yoga-Stunde, Fingerspiele, Morgenkreise,...), Hörspiele, Lieder und Geschichten eine Mediathek eingerichtet hat, können nun alle Vereinsmitglieder nach Belieben darauf zugreifen. Für das Team ist es natürlich eine große Freude, wenn wir erfahren, dass unsere Geschichten es sogar auf die Toniebox geschafft haben! Danke an die Familien, die uns auch Fotos von den Kindern schicken, sowie Bilder von dem Erlebten. Es freut uns sehr, dass der Austausch KiGa-Familie von einigen angenommen wird, sodass wir einen kleinen Einblick in das Kinder-Homeoffice bekommen! Gerade werden übrigens Bastelsets erstellt und in Umschläge gepackt, die dann zu den Kindern nach Hause gebracht werden. Aber nicht nur das Team macht gerade einen speziellen Homeoffice-Job. Denn auch unser Vorstand des Vereins bewältigt ein weiteres noch-„mehr an Arbeit“. Stetig werden außerordentliche VoSi's per Telekonferenz geschaltet um Neuerungen zu besprechen und weitere Maßnahmen zu treffen. Mit anderen Institutionen muss korrespondiert werden um alle notwendigen Schritte in dieser Zeit zu tätigen, den Verein durch diese Zeit weiter zu tragen. Am Ende nun ein großes Danke, dass unser Träger allen Mitarbeitern einen sicheren Arbeitsplatz gewährt. Ein weiteres Danke auch an alle, die den Verein weiter mit all ihren Tätigkeiten - trotz eigener Sorgen, Ängste und Problematiken - unterstützen und die Philosophie unseres Kindergartens erhalten!

Am Ende sind wir weiterhin gespannt, was beim Übernehmen des Kindergärtnerns im

Homeoffice so alles gewachsen ist an unseren Pflänzchen. Sicher wurden sie gut gegünst und wir werden den ein oder anderen kaum wiedererkennen!

Euer Team des freien Kindergarten Ettlingen

## Johanneskindergarten

**... wenn die Kinder nicht in den Kindergarten kommen dürfen, dann kommt der Kindergarten eben zu den Kindern!**

Seit der ersten Corona Woche bekommen unsere Joki – Kinder jeden Morgen eine Geschichte vorgelesen, diese wird per Mail als Audiodatei verschickt und gehört bei vielen der Kindern schon lange zum festen Bestandteil ihres Corona Alltages. Manche können es nach dem Aufstehen kaum erwarten die neue Geschichte zu hören, für andere ist es die Gute-Nacht-Geschichte. Passend zu den Geschichten gab bis vor kurzem jeden Tag eine entsprechende Ideenankündigung. Mal war es ein Bastel-, Spiel-, Koch-, oder Backvorschlag, mal einfach nur eine Malaufgabe, ... Vor einer Woche starten wir dann den Kindergarten aus der Tasche. Jeden Montag dürfen sich die Kinder einen Stoffbeutel gefüllt mit Geschichten, Liedern, Fingerspielen, Bastelmaterialien und ähnlichem zu einem ausgearbeiteten Thema abholen.

Zusätzlich wird die Tasche online mit Video- und Audio Nachrichten ergänzt. Zum Einstieg in den Taschenkindergarten wählten wir die „Kleine Raupe“. Sie nimmt Bezug auf unseren Slogan und das Logo „Bei uns hast du Zeit dich zu entfalten“ Denn die Joki-Kinder kommen als wissenshungrige und neugierige kleine Individuen zu uns, um sich an einem Ort der Schutz und Sicherheit bietet langsam zu einem wunderschönen Schmetterling zu entfalten. Dieser kann dann am Ende seiner Kindergartenzeit als Schulanfänger selbstsicher und selbstbewusst in sein weiteres Leben davonfliegen kann. Deshalb hat sich dann in der zweiten Woche das Thema Schmetterling angeschlossen.

Unter [www.johannes-kindergarten-ettlingen.de](http://www.johannes-kindergarten-ettlingen.de) können die Kinder schauen was ihre Freunde zum Thema der Woche so alles gemacht haben. Ein besonderes Highlight der Woche ist dann am Freitagvormittag um 9 Uhr das getrennte und doch gemeinsame Frühstück aller Joki-Kinder gleichzeitig. Ob zuhause, bei Oma oder in der Notgruppe des Kindergartens, das ganze Frühstück dreht sich dann nur um das Thema der Woche.



## Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau

### Neuimkerkurs startet

Nach den letzten Lockerungen der Corona-Maßnahmen kann der praktische Teil des Neuimker-Kurses 2020 jetzt endlich starten. Die Völker sind bereits nach Ettlingen in den Horbachpark umgezogen. Natürlich müssen trotzdem die üblichen Hygiene-Maßnahmen eingehalten werden.

Betreuer und Neuimker freuen sich trotz der Einschränkungen, dass es endlich losgeht.

Die Neuimker werden direkt über die genauen Modalitäten informiert.

[www.imker-ettlingen-albgau.de](http://www.imker-ettlingen-albgau.de)



Beuten im Horbachpark

## Tierschutzverein Ettlingen e.V.

### Janosch, unser tapferes Bärchen

Am 2.5.19 berichteten wir zum ersten Mal hier über unseren Janosch. Er kam am 25.4.19 über das Veterinäramt völlig verwahrlost und in einem kritischen Zustand zu uns ins Tierheim. Zu allem Übel kam er auch mit seiner Blindheit kaum zurecht. Für Janosch war es aber der Beginn eines neuen Lebens, in dem er endlich wieder Liebe und Fürsorge erfahren durfte.

Von Anfang an war da eine ganz besondere Person, die sich täglich ehrenamtlich um ihn kümmerte. Sie gab ihm Vertrauen zurück und half ihm, sich in seiner neuen Umgebung und in seiner „Dunkelheit“ zurecht zu finden. Man könnte auch sagen, sie ist Janoschs ganz persönlicher Schutzengel. Mit ihrer und der vieler anderer Menschen wurde Janosch wieder zu einem wunderschönen Hund, der das Leben genießt und dem für das perfekte Glück nur noch eine liebe Familie mit einem freien Körbchen fehlte.

Am Samstag, 2.5.20 war dann aber ein dunkler Tag in Janoschs Leben. Er musste aufgrund eines geplatzten Milztumors notoperiert werden! Wir können zwar noch nicht komplett Entwarnung geben, aber zum aktuellen Zeitpunkt geht es ihm den Umständen entsprechend gut. Er durfte einen Tag später die Klinik wieder verlassen und ist dann umgehend zu seinem Schutzengel in Pflege gezogen. Dort bekommt er eine Rundbetreuung, die in einem Tierheim nicht geboten werden kann. Und daneben

wird er natürlich mit Liebe überschüttet und schwebt glücklich (und schnarchend) auf Wolke 7. Für ein Tier zählt nur das Hier und Jetzt. Janosch denkt nicht an seine unschöne Vergangenheit zurück oder wie viel Zeit ihm bleibt. Trotzdem wünschen natürlich wir ihm noch einige schöne Jahre und hoffen auf ein gutes Laborergebnis und auf eine schnelle Genesung.

### Thema Katzen

Es ist ein Kämpfen gegen Windmühlen! Nur eine Kastration kann nachhaltig Wirkung zeigen und die Anzahl der vielen herrenlosen Straßenkatzen auch bei uns verringern. Und das gilt auch für reine Wohnungskatzen, die nicht selten doch den Weg nach draußen finden und den Stein somit ins Rollen bringen. Deswegen **unser Appell an Sie**: Bitte lassen Sie Ihre Katzen und Kater rechtzeitig kastrieren! Auch bei uns sind bereits wieder einige sehr kranke Fundkatzen gelandet, oft infiziert mit diversen Katzenkrankheiten. Leider ist es aber manchmal auch zu spät und nicht mehr behandelbar. Hier ein paar Viruserkrankungen, mit denen wir es regelmäßig zu tun haben (keine Übertragung auf Menschen möglich):

### Feline Leukämie Virus (FeLV) und „KatzenAIDS“ (FIV)

Die Viren findet sich vor allem bei Katzen, die Freigang haben. Sie können durch Speichel, Nasensekret und Urin ausgeschieden und so besonders bei Bissverletzungen übertragen werden. Erkrankte Tiere sterben bei FeLV meist an einer Folgekrankheit der unheilbaren Blutarmut (Anämie), aber auch an Blutkrebs (Leukämie) oder an Tumoren. Da FIV das Immunsystem zerstört, sind infizierte Katzen viel anfälliger für „normale“ Krankheiten. Besonders häufige Anzeichen für das Vorliegen einer FIV-Infektion sind Zahnfleischentzündungen, schlecht heilende Wunden und chronische Erkrankungen der Blase. Die wichtigste Vorbeugemaßnahme ist deshalb die rechtzeitige Kastration, was auch eine Ansteckung bei der Paarung verhindert. Gegen FeLV kann zusätzlich auch geimpft werden.

### Felines Corona Virus (FCoV) - Feline Infektiöse Peritonitis (FIP)

Die Ursache für die Ausbildung einer FIP-Erkrankung ist eine Mutation eines eigentlich recht harmlosen Darmvirus (FCoV). Dieses Darmvirus ist bei Katzen weit verbreitet und befällt ausschließlich Katzen. Es kann zu milden Durchfällen und kurzzeitiger Appetitlosigkeit führen. FIP tritt häufiger bei jungen Katzen unter 1 Jahr auf (besonders anfällig sind Straßenkatzen), und sie befällt vor allem das Bauchfell und das Brustfell. Diese entzünden sich und bilden entweder viel Flüssigkeit (feuchte Form) oder kleine Knötchen (trockene Form). Die augenfälligen Krankheitsanzeichen sind Augenveränderungen, Lähmungen, Bauchauftreibung oder Organschäden. FIP ist zu fast 100 % tödlich.

### Ciri und Leia

Am 11.8.19 kam die junge Ciri in angeschlagenem Zustand und hochtragend zu uns. Ciri ist leider immer noch nicht ganz fit und braucht spezielles Diätfutter. Ihre Tochter Leia wurde am 24.9.19 geboren. Sie hat Probleme mit den Kniescheiben, die unbedingt operiert werden müssen, damit sie ein lebenswertes Katzenleben führen kann. Hierfür müssen wir mit Kosten um die 3.000 € rechnen. Die kleine Prinzessin und ihre Mama würden sich daher über Paten freuen.

### Öffnungszeiten des Tierheims:

**Di, Sa, So 14 – 16 Uhr**

Die Öffnungszeiten sollen als Chance auf Vermittlung für die Tiere dienen und NICHT als Ausflugsziel für Familien! Es können nur wenige Besucher empfangen werden. Bitte nur einmal klingeln und ggf. etwas Geduld mitbringen. Sie werden von einem Tierheimmitarbeiter empfangen, sobald dieser frei ist oder die Personenanzahl dies zulässt. Das Tragen von Mundbedeckungen ist Pflicht! Tel.: 07243 93612 oder E-Mail: info@tierheim-ettlingen.info

### Wie Sie uns helfen können:

Über finanzielle Unterstützung auf unser Spendenkonto bei der Spk Karlsruhe, IBAN DE11 6605 0101 0001 0587 26, freuen wir uns immer. Gerne können Sie auch eine Tierpatenschaft für eines unserer Tierheimtiere übernehmen oder verschenken. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage unter der Kategorie „Hilfe“.

Für Janoschs Behandlung müssen wir mit einem Betrag um die 2.000 € rechnen. Auch sind in den letzten Wochen wieder vermehrt Fundkatzen in desolatem Zustand abgegeben worden und Leias Operationen stehen an.

### Ackermannngemeinde

#### Nepomukfeier abgesagt

Auf Grund der aktuellen Situation wurde die **diesjährige Nepomukfeier abgesagt**. Sie sollte am Freitag, 22. Mai, um 19 Uhr im Asamsaal beginnen. Die wegen der Coronapandemie weiterhin vorgeschriebenen Kontaktmaßnahmen lassen sich jedoch nicht im erforderlichen Umfang realisieren. Betroffen von der Absage ist auch die Lichterprozession. Diese hat unter dem Motto „Solidarität mit den bedrängten und verfolgten Christen unserer Zeit“ in den vorangegangenen Jahren vom Schloss zur Rathausbrücke geführt. Die Absage gilt ferner für das Lichterschwimmen auf der Alb vor der Figur des Brückenheiligen Johannes von Nepomuk. Die jährliche Ettlinger Nepomukfeier kann damit erstmals seit 1993 nicht stattfinden. Eingeführt wurde sie damals von dem heutigen Ehrenbürger Dr. Erwin Vetter und dem Geistlichen Rat Albert Bissinger. Die tschechischen Gäste, die bisher regelmäßig zur Nepomukfeier nach Ettlingen gekommen sind, haben bereits mitgeteilt, dass ihnen die Anreise nicht möglich ist.

Auch in der Tschechischen Republik gelten bestimmte Einschränkungen wegen des Infektionsschutzes. Seelsorgeeinheit Stadt, Kolpingsfamilie und Ackermann-Gemeinde haben als gemeinsame Träger der Nepomukfeier mit der Stadtverwaltung vereinbart, dass die **Nepomukfeier im nächsten Jahr am Freitag, 14. Mai 2021, 19 Uhr** im Asamsaal, der ehemaligen Schlosskapelle, eröffnet wird.

### Sozialverband VdK - OV Ettlingen

#### Altersarmut auch in Coronazeiten

Auch in Zeiten der Kontaktsperre, der Beschränkungen, dürfen wir nicht andere brennende Themen des Alltags vergessen. Altersarmut ist eines dieser Themen, die uns alle noch lange Zeit betreffen. Der von der Rentenkommission vorgestellte Abschlussbericht ist nur ein fauler Kompromiss, der der notwendigen Bekämpfung der Altersarmut und einem gesicherten Renteneinkommen in keiner Weise gerecht wird. Bei der Zusammensetzung der Rentenkommission blieben führende Sozialverbände wie der VdK außen vor. Sie, liebe Mitglieder, können aber gewiss sein, dass wir als Verband mit über 2 Millionen Mitgliedern trotzdem den Kampf gegen Altersarmut und für gesicherte sozialgerechte Renten fortsetzen werden. Wir werden uns für Sie weiter einsetzen und unsere laute, kompetente Stimme erheben. Solch ein blamabler Rentenkompromiss darf nicht so stehen bleiben. Wir, der Ortsverband, können durch unsere gemeinsame Stärke und Zusammenhalt auch im kleinen gegen die Altersarmut kämpfen. Wenn Sie in Gesprächen mit Freunden und Bekannten von besonders betroffenen Personen der Altersarmut hören, sprechen Sie uns an, wir sind für Sie da. Wir für Sie und Sie mit uns. Gemeinsam sind wir stark! Wir alle werden gemeinsam und gestärkt als sozialer Verband auch über Coronafolgen und soziale Ungerechtigkeiten hinaus bestehen und weiterkämpfen. In diesem Sinne „Bleiben Sie gesund“.

### Jehovas Zeugen

#### Vorträge per Videokonferenz

#### Sonntag, 17.05., 10: „Stärke deinen Glauben an den Schöpfer des Menschen“ Ist der Glaube an Gott vernünftig?

Vom kleinsten atomaren Teilchen bis hin zu den gigantischen Galaxien folgt alles im Universum präzisen mathematischen Gesetzen. Wie kommt das? Auch das Leben an sich mit seiner Vielfalt, seiner Komplexität und den unzähligen Formen und Farben versetzt einen immer wieder in Erstaunen. Für viele ist das Universum das Produkt eines enormen kosmischen Zufalls und das Leben das Ergebnis einer evolutionären Entwicklung. Andere sehen dahinter das Werk eines intelligenten Schöpfers.

Welcher Standpunkt erscheint vernünftiger? Beide Standpunkte erfordern genau genommen Glauben. So sagt die Bibel über Gott: „Kein Mensch hat GOTT jemals gesehen“ (Johannes 1:18).

Genauso wenig hat jemand gesehen, wie das Universum oder das Leben entstanden ist. Und es hat auch nie jemand gesehen, dass sich Lebensformen in höhere Formen entwickelt haben oder gar in andere Arten übergegangen sind. Wie der Fossilbericht zeigt, sind die Hauptgruppen der Tiere abrupt aufgetreten und im Wesentlichen unverändert geblieben.

Die zentrale Frage ist daher:

Welcher Glaube ist gut begründet?

Der Glaube an die Evolution oder der Glaube an einen Schöpfer?

### 18 Uhr „Hegst du Groll, oder vergibst du?“ Wer Groll hegt, schadet sich selbst.

Groll zu hegen ist so, als würde man sich selbst schlagen und dann erwarten, dass der andere den Schmerz spürt. „Die andere Person, über die man zutiefst verärgert ist, mag sich gut fühlen, das Leben genießen und vielleicht gar nichts davon merken“, schreibt Mark Sichel in seinem Buch *Healing From Family Rifts*. Sein Fazit: „Groll schadet einem selbst viel mehr als der Person, über die man sich so ärgert.“

### Wer nicht vergibt schadet sich selbst

„Wer anderen nicht verzeihen kann, zerstört die Brücke, über die er selbst gehen muss.“ Diese Worte des britischen Historikers Edward Herbert aus dem 17. Jahrhundert unterstreichen einen Grund, warum wir anderen vergeben sollten: Vielleicht müssen wir früher oder später sie bitten, uns zu vergeben (Matthäus 7:12).

Aktuell auf [www.jw.org](http://www.jw.org):

„Wann kommt das Ende der Welt“

## Aus den Stadtteilen

### Stadtteil Bruchhausen



### Ortsverwaltung

#### Ortsverwaltung informiert

#### Seniorenhaus Bruchhausen

„Alles im grünen Bereich, was die voraussichtliche Fertigstellung der Großbaustelle an der Ecke Land-/Fère-Champenoise-Straße angeht“. Architekt und Bauleitung informierten die Ettlinger Investoren und die Ortsverwaltung.

Das „Seniorenhaus Bruchhausen“ mit seinen dann 45 Pflegezimmern, 11 betreuten Wohnungen im sozialen Wohnungsbau sowie 10 Wohnungen „60 plus“ im Sondereigentum (Anmerkung: alle verkauft) sollen, so „Corona“ es zulässt, bis zum Jahresende fertigge-

stellt werden. Die farbliche Fassadengestaltung soll eine helle werden.

Damit wird sich eine Lücke in der guten strukturellen Versorgung des Ettlinger Stadtteils schließen. Die Notwendigkeit einer solchen Senioreneinrichtung hatte seinerzeit den Ortschaftsrat dazu bewegt, den eigentlich für Baumaßnahmen „ausgeullten“ Grünstreifen teilweise freizugeben.



v. l. n. r.: Helmut Müll, Andreas Adler, Matthias Schneider, Christian Schneider, Wolfgang Noller

#### Thema Corona-Lockerung

#### Die Kinderspielplätze sind ab sofort wieder geöffnet

Wann andere Einrichtungen wie Skaterplatz, Bolzplatz, Basketball-Platz, Boulebahn, Fitnessgeräte usw. wieder geöffnet werden können, stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest.

Die Ortsverwaltung bleibt weiterhin geschlossen (außer telefonische Anmeldung) bei dringlichen Fällen.

#### Grünabfallsammelplatz Bruchhausen ab 15. Mai wieder geöffnet

Ab Freitag, 15.05. hat der Grünabfallsammelplatz in Bruchhausen wieder zu seinen regulären Zeiten (**Mittwoch und Freitag von 16 bis 19 Uhr und Samstag von 13 – 18 Uhr**) geöffnet.

Die Stadtwerke Ettlingen als Betreiberin der Anlage bittet, die nach wie vor geltenden Hygieneregeln – **Mundschutz tragen und Abstand halten** – einzuhalten.

#### Herstellung eines Entsorgungsanschlusses in der Amalienstr. 29a

Das Stadtbauamt stellt einen Entsorgungsanschluss in der Amalienstr. 29a neu her. Die Arbeiten beginnen am 18. Mai ab 6 Uhr und werden in einem Abschnitt ausgeführt. Hierfür muss der Bereich für die Bauzeit von ca. einer Woche voll gesperrt werden. Die Gehwege sind für Fußgänger nutzbar. Eine Umfahrung der Baustelle wird ausgeschildert.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 101-370 oder [stadtbauamt@ettlingen.de](mailto:stadtbauamt@ettlingen.de).

### Luthergemeinde

#### Gottesdienste gehen weiter

Auch am nächsten **Sonntag, 17. Mai**, lädt die Luthergemeinde wieder zum Gottesdienst ein. Um Voranmeldung im Pfarramt wird gebeten (wenn möglich jeweils bis

Freitag, 11 Uhr, Tel. 9688; Luthergemeinde. Ettlingen@kbz.ekiba.de). Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr im **Gemeindezentrum Bruchhausen**, ein weiterer Gottesdienst um 11.30 Uhr ist bei Bedarf möglich (kurzfristig auf der Homepage nachsehen). Bitte geben Sie bei der Anmeldung die bevorzugte Uhrzeit an.

### FV Alemannia Bruchhausen

#### Jörg Rebholz verstärkt Trainerteam

Zur neuen Saison wird Jörg Rebholz vom FC Busenbach zum FVA wechseln. Jörg wird das Trainerteam um Christoph Hornberger und Antonio Palazzo als spielender Co-Trainer verstärken und dabei seine große Erfahrung aus höheren Ligen (u.a. 1 FC Pforzheim, SV Spielberg, SV Langensteinbach, FC Neureut, SC Wettersbach) sowohl im Trainingsalltag, als auch sonntags als erfahrener Innenverteidiger und Führungsspieler auf den Platz bringen.

Mit seiner enormen Kopfballstärke ist er sowohl in der Defensive als auch in der Offensive bei Standards sicher eine enorme Verstärkung der FVA Truppe.

Seit Jahren mit FVA Coach Hornberger durch verschiedene gemeinschaftliche Spielerstationen befreundet, war er ein Wunschkandidat der Verantwortlichen und der FVA ist froh, ihn im Kreise des Teams begrüßen zu dürfen.

### TRIMMCLUB Ettlingen-Bruchhausen e.V.

#### Aktuelle Situation

Leider ist es uns immer noch nicht möglich, unsere Aktivitäten wieder aufzunehmen und es ist auch nicht absehbar, wann das wieder möglich sein wird. Zuallererst möchte ich Euch danken, dass Ihr dem TRIMMCLUB die Treue haltet.

Der Vorstand hat beschlossen, dass wir die übungsfreie Zeit bei der nächsten Beitrags-erhebung berücksichtigen werden. Die Höhe der Beitragsreduzierung wollen wir abhängig

- von der Dauer, in der wir unser Angebot aussetzen müssen, und
- dem Kassenstand zum Geschäftsjahresende

festsetzen.

Ich wünsche Euch allen, dass Ihr gut durch die etwas ungewohnte Zeit kommt und dass wir uns bald wieder zu unseren Aktivitäten persönlich treffen können.

Achtet bitte weiterhin auf eure Gesundheit und bleibt in Bewegung, um dem Muskelkater beim Trainingsstart vorzubeugen.

Der Vorstand

### Musikverein Bruchhausen

#### Musik am Fenster ging in 8. Runde

Als die Corona-Krise begann, wusste man nicht genau, was passieren wird. Ein wenig zurück in die musikalische Normalität brachte uns das sonntägliche Spiel bei „Musik am Fenster“. Als am 22.03. zum ersten Mal „Freu-